

PATENT COOPERATION TREATY

PCT

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

(Artikel 18 sowie Regeln 43 und 44 PCT)

Aktenzeichen des Anmelders oder Anwalts C39177PC	WEITERES VORGEHEN	siehe Formblatt PCT/ISA/220 sowie, soweit zutreffend, nachstehender Punkt 5
Internationales Aktenzeichen PCT/EP2004/000247	Internationales Anmeldedatum (Tag/Monat/Jahr) 15/01/2004	(Frühestes) Prioritätsdatum (Tag/Monat/Jahr) 15/01/2003
Anmelder CURACYTE CHEMISTRY GMBH		

Dieser internationale Recherchenbericht wurde von der Internationalen Recherchenbehörde erstellt und wird dem Anmelder gemäß Artikel 18 übermittelt. Eine Kopie wird dem Internationalen Büro übermittelt.

Dieser internationale Recherchenbericht umfaßt insgesamt 07 Blätter.

☒ Darüber hinaus liegt ihm jeweils eine Kopie der in diesem Bericht genannten Unterlagen zum Stand der Technik bei.

1. Grundlage des Berichts

- a. Hinsichtlich der **Sprache** ist die internationale Recherche auf der Grundlage der internationalen Anmeldung in der Sprache durchgeführt worden, in der sie eingereicht wurde, sofern unter diesem Punkt nichts anderes angegeben ist.

☐ Die internationale Recherche ist auf der Grundlage einer bei der Behörde eingereichten Übersetzung der internationalen Anmeldung (Regel 23.1 b)) durchgeführt worden.

- b. ☐ Hinsichtlich der in der internationalen Anmeldung offenbarten **Nucleotid- und/oder Aminosäuresequenz** siehe Feld Nr. 1.

2. ☒ Bestimmte Ansprüche haben sich als nicht recherchierbar erwiesen (siehe Feld II).

3. ☐ Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung (siehe Feld III).

4. Hinsichtlich der Bezeichnung der Erfindung

☐ wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt.

☒ wurde der Wortlaut von der Behörde wie folgt festgesetzt:

ACYLIERTEN 4-AMIDINO- UND 4-GUANIDINO BENZYLAMINEN ZUR INHIBIERUNG VON
PLASMAKALLIKREIN

5. Hinsichtlich der Zusammenfassung

☒ wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt.

☐ wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld Nr. IV angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt. Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen.

6. Hinsichtlich der Zeichnungen

- a. ist folgende Abbildung der **Zeichnungen** mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr. _____

☐ wie vom Anmelder vorgeschlagen

☐ wie von der Behörde ausgewählt, weil der Anmelder selbst keine Abbildung vorgeschlagen hat.

☐ wie von der Behörde ausgewählt, weil diese Abbildung die Erfindung besser kennzeichnet.

- b. ☒ wird keine der Abbildungen mit der Zusammenfassung veröffentlicht.

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Internationales Aktenzeichen

PCT/EP2004/000247

A. KLASSIFIZIERUNG DES ANMELDUNGSGEGENSTANDES

IPK 7 A61K31/198 A61K31/401 A61K31/435 A61P7/02 A61P9/00
A61P9/02 A61P9/10 A61P37/00 A61P37/08 A61P43/00

Nach der Internationalen Patentklassifikation (IPK) oder nach der nationalen Klassifikation und der IPK

B. RECHERCHIERTE GEBIETE

Recherchierter Mindestprüfstoff (Klassifikationssystem und Klassifikationssymbole)

IPK 7 A61K

Recherchierte aber nicht zum Mindestprüfstoff gehörende Veröffentlichungen, soweit diese unter die recherchierten Gebiete fallen

Während der internationalen Recherche konsultierte elektronische Datenbank (Name der Datenbank und evtl. verwendete Suchbegriffe)

EPO-Internal, WPI Data, PAJ, CHEM ABS Data, MEDLINE, BIOSIS, EMBASE

C. ALS WESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN

Kategorie	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht kommenden Teile	Betr. Anspruch Nr.
X	<p>WO 02/062829 A (HARAMURA MASAYUKI ; KOGA TAKAKI (JP); SATO HARUHIKO (JP); KADONO SHOJI) 15. August 2002 (2002-08-15)</p> <p>Zusammenfassung</p> <p>& EP 1 364 960 A (CHUGAI PHARMACEUTICAL CO LTD) 26. November 2003 (2003-11-26)</p> <p>Zusammenfassung</p> <p>Seite 3, Zeile 19 - Seite 7, Zeile 41</p> <p>Beispiele 1-182</p> <p>Ansprüche 1-30</p> <p>-----</p> <p>-/--</p>	<p>8-33,</p> <p>37-45</p>



Weitere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu entnehmen



Siehe Anhang Patentfamilie

* Besondere Kategorien von angegebenen Veröffentlichungen :

- *A* Veröffentlichung, die den allgemeinen Stand der Technik definiert, aber nicht als besonders bedeutsam anzusehen ist
- *E* älteres Dokument, das jedoch erst am oder nach dem internationalen Anmeldedatum veröffentlicht worden ist
- *L* Veröffentlichung, die geeignet ist, einen Prioritätsanspruch zweifelhaft erscheinen zu lassen, oder durch die das Veröffentlichungsdatum einer anderen im Recherchenbericht genannten Veröffentlichung belegt werden soll oder die aus einem anderen besonderen Grund angegeben ist (wie ausgeführt)
- *O* Veröffentlichung, die sich auf eine mündliche Offenbarung, eine Benutzung, eine Ausstellung oder andere Maßnahmen bezieht
- *P* Veröffentlichung, die vor dem internationalen Anmeldedatum, aber nach dem beanspruchten Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist

T Spätere Veröffentlichung, die nach dem internationalen Anmeldedatum oder dem Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist und mit der Anmeldung nicht kollidiert, sondern nur zum Verständnis des der Erfindung zugrundeliegenden Prinzips oder der ihr zugrundeliegenden Theorie angegeben ist

X Veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erfindung kann allein aufgrund dieser Veröffentlichung nicht als neu oder auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden

Y Veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erfindung kann nicht als auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden, wenn die Veröffentlichung mit einer oder mehreren anderen Veröffentlichungen dieser Kategorie in Verbindung gebracht wird und diese Verbindung für einen Fachmann naheliegend ist

g Veröffentlichung, die Mitglied derselben Patentfamilie ist

Datum des Abschlusses der internationalen Recherche

18. Mai 2004

Absendedatum des internationalen Recherchenberichts

28/05/2004

Name und Postanschrift der Internationalen Recherchenbehörde

Europäisches Patentamt, P.B. 5818 Patentlaan 2
NL - 2280 HV Rijswijk
Tel. (+31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo nl,
Fax: (+31-70) 340-3016

Bevollmächtigter Bediensteter

Taylor, G.M.

C.(Fortsetzung) ALS WESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN		
Kategorie*	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht kommenden Teile	Betr. Anspruch Nr.
X	<p>WO 02/14349 A (LEVY ODILE ESTHER ; WEINHOUSE MICHAEL I (US); CORVAS INT INC (US); MAD) 21. Februar 2002 (2002-02-21)</p> <p>Zusammenfassung Seite 1, Zeile 11 - Zeile 20 Seite 4, Zeile 23 - Seite 5, Zeile 29 Seite 9, Zeile 1 - Zeile 9 Beispiele 1-110,A-C Ansprüche 1-87 Abbildungen 1-17</p>	8-33, 37-45
X	<p>KÜNZEL, S; SCHWEINITZ, A; REISSMANN, S; STUERZEBECHER, J; STEINMETZER, T: "4-Amidinobenzylamine-Based Inhibitors of Urokinase" BIOORGANIC & MEDICINAL CHEMISTRY LETTERS, OXFORD, GB, Bd. 12, 2002, Seiten 645-648, XP002193207 ISSN: 0960-894X Zusammenfassung Tabellen 1-3</p>	8-33, 37-45
P,X	<p>WO 03/076391 A (SCHWEINITZ ANDREA ; STEINMETZER TORSTEN (DE); STUERZEBECHER JOERG (DE)) 18. September 2003 (2003-09-18) Zusammenfassung Seite 12, Zeile 16 - Seite 20, Zeile 23 Beispiele 1-10 Ansprüche 1-20</p>	8-33, 37-45
P,X	<p>WO 03/076457 A (SCHWEINITZ ANDREA ; STEINMETZER TORSTEN (DE); STUERZEBECHER JOERG (DE)) 18. September 2003 (2003-09-18) Zusammenfassung Seite 1, Zeile 3 - Zeile 5 Beispiele 1-8 Ansprüche 1-15</p>	8-33, 37-45
P,X	<p>DE 102 12 555 A (TECH UNI MUENCHEN ; UNIV SCHILLER JENA (DE)) 25. September 2003 (2003-09-25) das ganze Dokument</p>	8-33, 37-45
A	<p>STUERZEBECHER, J; PRASA, D; WIKSTROEM, P; VIEWEG, H: "Novel plasma kallikrein inhibitors of the benzamidine type" BRAZILIAN J MED BIOL RES, Bd. 27, 1994, Seiten 1929-1934, XP009030092 Zusammenfassung Tabellen 1,2</p>	8-33, 37-45

WEITERE ANGABEN

PCT/ISA/ 210

Fortsetzung von Feld II.1

Obwohl die Ansprüche 1-26 sich auf ein Verfahren zur Behandlung des menschlichen/tierischen Körpers beziehen, wurde die Recherche durchgeführt und gründete sich auf die angeführten Wirkungen der Verbindung/Zusammensetzung.

Fortsetzung von Feld II.2

Ansprüche Nr.: 1-7,34-36

Die geltenden Patentansprüche 1-7, 35 und 36 beziehen sich auf eine unverhältnismässig grosse Zahl möglicher Verbindungen/Produkte, von denen sich nur ein kleiner Anteil im Sinne von Artikel 6 PCT auf die Beschreibung stützen und/oder als im Sinne von Artikel 5 PCT in der Patentanmeldung offenbart gelten kann. Im vorliegenden Fall fehlt den Patentansprüchen die entsprechende Stütze und fehlt der Patentanmeldung die nötige Offenbarung in einer solchen Masse, dass eine sinnvolle Recherche über den gesamten erstrebten Schutzbereich unmöglich erscheint. Daher wurde die Recherche auf die Teile der Patentansprüche gerichtet, welche im o.a. Sinne als gestützt und offenbart erscheinen, nämlich die Teile betreffend, die Verbindungen/Produkte wie im Patentanspruch 8 beansprucht werden.

Der geltende Patentanspruch 34 bezieht sich auf ein Produkt/Verfahren, jeweils charakterisiert durch eine erstrebenswerte Eigenheit oder Eigenschaft, nämlich

"... dadurch gekennzeichnet, dass 'das Produkt! zur Inhibierung weiterer trypsinartiger Serinproteasen ... verwendet wird".

Die Patentansprüche umfassen daher alle Produkte etc., die diese Eigenheit oder Eigenschaft aufweisen, wohingegen die Patentanmeldung Stütze durch die Beschreibung im Sinne von Artikel 5 PCT nur für eine begrenzte Zahl solcher Produkte etc. liefert. Im vorliegenden Fall fehlen den Patentansprüchen die entsprechende Stütze bzw. der Patentanmeldung die nötige Offenbarung in einer solchen Masse, dass eine sinnvolle Recherche über den gesamten erstrebten Schutzbereich unmöglich erscheint.

Desungeachtet fehlt den Patentansprüchen auch die in Artikel 6 PCT geforderte Klarheit, nachdem in ihnen versucht wird, das Produkt/Verfahren/die Verbindung/Vorrichtung über das jeweils erstrebte Ergebnis zu definieren. Auch dieser Mangel an Klarheit ist dergestalt, dass er eine sinnvolle Recherche über den gesamten erstrebten Schutzbereich unmöglich macht.

Darüber hinaus ist der Begriff "weiterer trypsinartiger Serinproteasen" unklar.

WEITERE ANGABEN

PCT/ISA/ 210

Demzufolge wurde eine Recherche für diesen Anspruch nicht durchgeführt.

Der Anmelder wird darauf hingewiesen, dass Patentansprüche auf Erfindungen, für die kein internationaler Recherchenbericht erstellt wurde, normalerweise nicht Gegenstand einer internationalen vorläufigen Prüfung sein können (Regel 66.1(e) PCT). In seiner Eigenschaft als mit, der internationalen vorläufigen Prüfung beauftragte Behörde wird das EPA also in der Regel keine vorläufige Prüfung für Gegenstände durchführen, zu denen keine Recherche vorliegt. Dies gilt auch für den Fall, dass die Patentansprüche nach Erhalt des internationalen Recherchenberichtes geändert wurden (Art. 19 PCT), oder für den Fall, dass der Anmelder im Zuge des Verfahrens gemäss Kapitel II PCT neue Patentansprüche vorlegt. Nach Eintritt in die regionale Phase vor dem EPA kann jedoch im Zuge der Prüfung eine weitere Recherche durchgeführt werden (Vgl. EPA-Richtlinien C-VI, 8.5), sollten die Mängel behoben sein, die zu der Erklärung gemäss Art. 17 (2) PCT geführt haben.

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Angaben zu Veröffentlichungen, die zur selben Patentfamilie gehören

Internationales Aktenzeichen

PCT/EP2004/000247

Im Recherchenbericht angeführtes Patentdokument		Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung
WO 02062829	A	15-08-2002	EP 1364960 A1	26-11-2003
			WO 02062829 A1	15-08-2002
			US 2004087511 A1	06-05-2004
EP 1364960	A	26-11-2003	EP 1364960 A1	26-11-2003
			US 2004087511 A1	06-05-2004
			WO 02062829 A1	15-08-2002
WO 0214349	A	21-02-2002	US 2002037857 A1	28-03-2002
			AU 8334701 A	25-02-2002
			CA 2387002 A1	21-02-2002
			JP 2004506648 T	04-03-2004
			WO 0214349 A2	21-02-2002
			EP 1182207 A2	27-02-2002
			ZA 200202825 A	10-07-2003
WO 03076391	A	18-09-2003	DE 10210592 A1	02-10-2003
			WO 03076391 A2	18-09-2003
WO 03076457	A	18-09-2003	DE 10210590 A1	02-10-2003
			WO 03076457 A1	18-09-2003
DE 10212555	A	25-09-2003	DE 10212555 A1	25-09-2003